

Ausschreibung:

Vorstellung und Erwartung an den Workshop; gegebenenfalls Anpassung des Ablaufs
Das Interview als journalistische Darstellungsform:

- Interviewtypen
- Erkenntnis und Informationsziele bei Interviews (Themenauswahl)
- Interviewvorbereitung (Ort, Zeit usw.)
- Fragetechniken und –strategien
- Technische Aspekte (Equipment, Aufzeichnung, Weiterverarbeitung usw.)

Das Interview als Problem

- kommunikative Schwierigkeiten
- InterviewerIn – die/der Interviewte
- Tricks und Tipps
- Rechtliche Fragen

Praktischer Teil

- Übungen
 - Themenauswahl (in Redaktionssitzung)
 - Vorbereitung von Interviews
 - Fragen formulieren
 - Üben technischer Abläufe
 - Digitales Schneiden des Interviews
- Durchführen eines Interviews (allein oder in Gruppen), technische Bearbeitung bis zur Sendefähigkeit respektive Druckfähigkeit

Präsentation der Ergebnisse

Methode: Wir wechseln immer zwischen theoretischem Input und praktischer Erprobung ab. Danach werden immer wieder Probleme besprochen, die aufgetaucht sind, und Lösungen und Hilfen angeboten. Wir werden eine Redaktion bilden, die Themen erarbeitet und sie praktisch mit Hilfe von Interviews umsetzt. Am Ende steht die Veröffentlichung der Ergebnisse.

Leitung: Albrecht Ackermann, freier Journalist, Reutlingen

Durchführung:

Die 14 Teilnehmenden an diesem Workshop lernten verschiedene Interviewtypen zu unterscheiden. Sie setzten sich mit Planung von Interviews auseinander und lernten die Kommunikationstücken und Stolpersteine bei der Durchführung kennen. Dann machten sie sich selbst ans Werk.

Ergebnisse:

Die Ergebnisse wurden im Plenum vorgestellt und zum Teil auf der Homepage der europäischen Lernpartnerschaft „Tell me your commitment“ vorgestellt (<http://www.tell-me.org/>)